

Gar selten würt verdient der lon
Der vor verzert ist / vnd verthon
Das werck gar langsam naher got
Das man macht vff vorgessen brott /
Dar vmb hett man mir vor gelont
Das ich der narren hett geschont
Ich hett mich wenig dar an kört
Dar zu wer es doch yetz verzört /
Vnd hett die leng mich nit gewerdt
Alls alles das do ist vff erdt
Das ist vnnütz dorheit geacht /
Wann ich ouch diß vmb gelt het gmaht
Sorg ich mir würd nit gleicher lon
Ich hetts worlich langs lossen ston /
Aber die wile ichs hab gethon
Durch gottes ere / vnd nutz der welt
So hab ich weder gunst noch geltt
Noch anders zytlichs gsehen an
Des will ich gott zu zügen han
Vnd weiß doch das ich nit mag blißen
Gantz vngestrofft in mynem schriben
Den guten will ichs lossen noch
Ist stroff / inred / vff nāmen ouch
Dann ich mich des gen gott bezüg
Ist ettwas hye dar an ich lüg
Oder das syg wider gotts lere
Der selen heil / vernunfft / vnd ere
Des stroff nym ich vff mit gedult
Ich will am glouben nit han schuldt
Vnd bitten hye mit / yederman
Das man von mir für güt well han

